

CASE STUDY

KLINIKUM RECHTS DER ISAR MÜNCHEN, DEUTSCHLAND



Realisierung eines Logistikkonzeptes mit dem Swisslog Rohrpostsystem.

Der Kunde und seine Anforderungen

Mit über 3.700 Mitarbeitern widmet sich das Universitätsklinikum der Krankenversorgung, der Forschung und der Lehre. Jährlich profitieren rund 45.000 Patienten von der stationären und 160.000 Patienten von der ambulanten Betreuung auf höchstem medizinischen Niveau. Das Klinikum deckt mit über 31 Kliniken und Abteilungen und über 1.100 Betten das gesamte Spektrum moderner Medizin ab.

Einrichtungen des Gesundheitswesens stehen immer stärker unter Kostendruck. Demzufolge sind Akut-Anstrengungen – insbesondere zur Personalkostenoptimierung – im Krankenhausalltag unabdingbar.

Durch die Entlastung der Pflegekräfte im manuellen Transportprozess und die dadurch eingeräumte Möglichkeit zur Tätigkeitenkonzentration der Mitarbeiter lässt sich die Qualitätssicherung im Krankenhaus steigern.

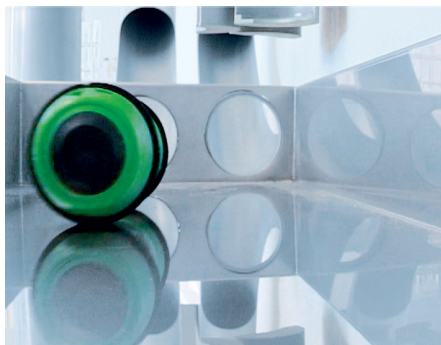
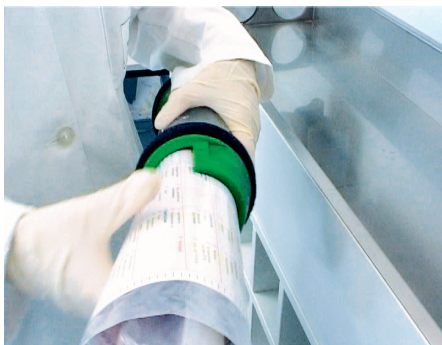
Um parallel die Steigerung der Wirtschaftlichkeit zu erreichen, ist die generelle Inhouse-Prozessoptimierung stets Grundaufgabenstellung im Krankenhaus. Zugleich soll die Verweildauer der Patienten reduziert, d. h. Behandlungsprozesse schlanker gestaltet werden. Konzepte und Lösungen mit gesteigerter Effizienz und besserer Qualität sind gefordert.

Die Lösung

Zweck: Reduzierung der Kosten im Bereich der internen Logistikprozesse

System:	TranspoNet
Rohrlänge:	5.400 m
Linearüberfahrten:	3
Anzahl Weichen:	73
Anzahl Büchsen:	1.616
Anzahl Stationen:	178
Nennweite:	124 mm
Inbetriebnahme:	2008

swisslog



Die Lösung

Seit 1998 verfügt das Klinikum rechts der Isar über ein Swisslog Rohrpostsystem vom Typ Airco CC. Das System wurde seinerzeit für den Materialtransport im Laborbereich mit einem Einweg-System ausgestattet. Daneben bestand ein Wendebetriebs-system für allgemeine Transporte im Klinikalltag. Mit dem Rohrpostsystem werden heute Laborproben, Befunde sowie Begleitformulare und Dokumente transportiert. Im Zuge der baulichen Klinikerverweiterung wurde auch das Rohrpostsystem 2005 auf den neuen PC-gesteuerten Anlagentyp TranspoNet mit integrierter PowerLine-Technologie umgestellt.

Die Erfolge

Im Jahr 2005 wurde die seit 1998 vorhandene Stationstechnik Airco CC auf das neue TranspoNet-System umgerüstet. Dank der Integration der neuen PowerLine-Technologie können nun Transportaufgaben über längere Distanzen deutlich schneller durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass Laboranalysen schneller abgearbeitet werden. Dadurch ergibt sich eine Steigerung der Qualität und Sicherheit in der Patientenbetreuung.

Kundennutzen

Aufgrund der parallelen Anordnung beider Rohrpostanlagen wird eine überragend hohe Transportfrequenz erreicht. Stündlich werden bis zu 250 Transporte mit dem System durchgeführt. Das neue System gewährleistet dabei eine sehr schnelle Verfügbarkeit der Proben im Laborbereich.

Die Leerbüchsen werden an den Stationen über die allgemeine Rohrpostanlage zurückgeschickt – dorthin, wo der Bedarf am höchsten ist.

Zusätzlich können die Transportbüchsen für den vertraulichen Materialtransport mit einer Deckelverriegelung ausgestattet werden.

Das Rohrpostsystem bietet somit eine Entlastung für die Klinikmitarbeiter und Versorgungsprozesse bei steter Verfügbarkeit und Möglichkeiten der 24/7-Überwachung am Monitor und Informationsweitergabe z. B. an den Bereitschaftsdienst per Telefon oder Mailbenachrichtigung.



Transportaufgaben

- > Laborproben
- > Begleitdokumente
- > Befunde
- > Gewebeproben
- > Schnellschnitte
- > Blutprodukte

Lieferumfang Swisslog

- > 1998: Airco CC System
- > Erweiterung der Anlage zum Anbinden zweier neuer Labore und eines neuen Bettenhauses
- > 2005: Umrüstung des Systems auf die PC-gesteuerte TranspoNet-Technologie, welche eine noch höhere Frequenz ermöglicht
- > Einführung des Büchsen-Farb-codes als kundenspezifische Anwenderlösung für den Transport zu den angebotenen Laboren

Swisslog Rohrpostsysteme GmbH
Hansacker 5-7
D-26655 Westerstede

Telefon +49 4488 8389-0
Telefax +49 4488 6866

rohrpostsysteme@swisslog.com
www.swisslog.com

swisslog